

QUALIFIZIERUNG NOV. 2022 - MAI 2023

Engagierte in Ensembles (Bands, Chöre, Orchester u. a.), Musikvereinen und Musikverbänden

Anmeldeschluss: 9.10.2022

Link zur Anmeldung:

<https://musikakademie-rheinsberg.de/kurse/>

KURSDATEN

Kursnummer: 221118b; 230113; 230304

Zeitraum: November 2022 bis Mai 2023

Abschlusskonzert: 25.10.2022 19.00 Uhr

max. Teilnehmerszahl: 16

Kostenbeitrag:

Phase 1&2:

jeweils

115 € / 100 € erm. (inkl. Übernachtung im DZ/VP)

EZ +15 € (auf Anfrage)

Phase 3 (ausschließlich online):

70 €

INFORMATION

Musikkultur Rheinsberg gGmbH

Bundes- und Landesakademie |

Musikakademie Rheinsberg

Kavalierhaus der Schlossanlage,

D-16831 Rheinsberg

Mail: gaeste@musikkultur-rheinsberg.de

Telefon: 033931 721-11

ÖPNV www.neb.de oder www.vbb.de

in Kooperation mit



Ensemblemanagement Amateurmusik

Organisation im gemeinnützigen Ensemble

Die Qualifizierung »Ensemblemanagement Amateurmusik« soll ehrenamtlich Engagierte stark machen für Ihre Tätigkeit in Musikverein, Chor oder Ensemble. Von erfahrenen Dozierenden erhalten Sie Know-how, wie Sie den Herausforderungen im Alltag begegnen können.

Im Rahmen der ersten Qualifizierungsphase erhalten Sie Einblicke in erfolgreiches Projektmanagement und Impulse zur Kommunikation intern bzw. mit Partner*innen. Gemeinsam arbeiten Sie daran, Konflikte im Team zu verstehen und Team-Entscheidungen zu optimieren. In einem Modul zu Führungskompetenzen werden Sie sich nicht nur über die eigene Persönlichkeit, sondern auch darüber Gedanken machen, wie ein »Wir« entsteht.

In den Blick genommen werden auch die Fördermöglichkeiten für Ihre Kontexte. Sie lernen Fördermöglichkeiten des Bundes und Landes kennen und besprechen ausgehend von einer konkreten Richtlinie wichtige Aspekte bei der Antragstellung. Am Ende sollten Sie in der Lage sein, zielführende Projektanträge zu stellen.

In der zweiten Qualifizierungsphase »Ensemblemanager*in Amateurmusik« steht die Ansprache verschiedener Zielgruppen im Mittelpunkt – eine immer wiederkehrende Aufgabe im Kulturbereich: sei es, um Publikum für die eigenen Angebote zu gewinnen, neue Mitglieder zu werben oder die Finanzierung durch Kontakte zu Sponsoren und der öffentlichen Hand zu stärken. Alle diese Ziele werden über die Öffentlichkeitsarbeit maßgeblich unterstützt, weswegen hierauf ein Schwerpunkt der Qualifizierungsphase liegt. Außerdem erarbeiten Sie gemeinsam, wie man Mitstreiter im Ehrenamt findet und wie Nachwuchsgewinnung strategisch und zielgerichtet geplant und umgesetzt werden kann.

In der dritten Qualifizierungsphase stehen ausgewiesene Fachleute zu Rechts- und Finanzfragen Rede und Antwort, deren Klärung zum ruhigen Gewissen für alle Beteiligten beiträgt. Ziel ist, dass Ensembles sich weiterentwickeln können, ohne dabei finanzielle und rechtliche Hürden zu scheuen. Drei Themenbereiche stehen dabei im Mittelpunkt:

- Steuerrecht und Gemeinnützigkeit mit den Teilthemen Steuererklärung, Rechnungslegung, Projekt-/Jahresendabrechnung,
- Veranstaltungs- und Urheberrecht inklusive KSK und GEMA sowie
- Fundraising, wobei besonders die Gründung eines Freundeskreises eine Rolle spielt.

gefördert durch



Während der erste Termin (04.03.) dazu dienen soll, sich einen Überblick über die Themen zu verschaffen, ist am 11.03. Zeit für individuelle Beratung: Die Teilnehmer*innen können sich in Zeitslots der Referent*innen eintragen, um auch speziellere Fragen zu klären, gemeinsam geschlossene Versicherungsverträge zu analysieren usw.

Die Qualifizierung schließt mit einem Praxisprojekt: Ein selbst gewähltes Öffentlichkeitsarbeitskonzept wird vor Ort erarbeitet und dessen Umsetzung geplant. In einer Reflexionsrunde am 06.05.2022 treffen sich die Teilnehmer*innen der Qualifizierung dann erneut (online), um sich über die Erfahrungen auszutauschen.

ZUSATZINFORMATIONEN

Die Teilnahme ist an jeder Qualifizierungsphase separat möglich. Sie richten sich an unterschiedliche Zielgruppen innerhalb der Ensembles. Einen Abschluss mit Zertifikat von der Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen erhalten Sie nach Absolvierung aller drei Qualifizierungsphasen und der Abschlusspräsentation, für die sie eine Übertragung in eigene Kontexte erarbeiten.

gefördert durch